

Bezirksausschuss 12 Nikolaiplatz 1b D-80802 München

An die
LH München
Direktorium
HA II

26.01.2026

Antrag der SPD
Bezirksausschuss Schwabing-Freimann

Thema: Ausbau der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge im Bereich des BA12 und der Landeshauptstadt München.

Antrag

Die Landeshauptstadt München wird gebeten, den Ausbau der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge im BA 12 und auch in der Stadt insgesamt deutlich zu verstärken.

Begründung

Die Zahlen der elektrisch betriebenen Pkw in München steigen kontinuierlich und zeigen, dass Elektromobilität zunehmend Bestandteil der städtischen Mobilität wird. Aktuell sind in der Landeshauptstadt rund 40.456 rein elektrisch betriebene Fahrzeuge zugelassen, was einem Anteil von etwa 5,28 % aller Fahrzeuge entspricht – also etwa jedes 20. Fahrzeug ist elektrisch unterwegs.  T-Online – München

Auch die Neuzulassungen von Elektroautos nehmen stark zu: In der ersten Jahreshälfte 2025 lag der Anteil elektrischer Neuwagen in München bei 12,1 % und stieg im Vergleich zum Vorjahr deutlich an.  Stadt München

Trotz dieses deutlichen Trends zur Elektromobilität wird der Ausbau der öffentlichen Ladeinfrastruktur dem tatsächlichen Bedarf nicht in ausreichendem Maße gerecht. München verfügt zwar über ein öffentliches Ladenetz mit mehreren tausend Ladepunkten, dennoch berichten Expert*innen und Studien, dass die Ladeinfrastruktur in der Stadt im Verhältnis zur steigenden Zahl an E-Fahrzeugen hinterherhinkt. Besonders im urbanen Raum fehlen ausreichend zugängliche Ladepunkte, was häufig als zentrales Hemmnis für weitere Verbreitung von E-Autos genannt wird.

Gerade im innerstädtischen Bereich und in dicht besiedelten Vierteln (wie z. B. im BA 12) fehlt es an öffentlich zugänglichen Lademöglichkeiten – insbesondere dort, wo privates Laden nicht möglich ist (z. B. in Wohngebieten ohne eigene Stellplätze). Ein gut ausgebautes öffentliches Ladenetz ist aber eine Grundvoraussetzung für die Verkehrswende, die Reduzierung von CO₂-Emissionen und die Erreichung klimapolitischer Ziele. Daher sollte München hier eine Vorreiterrolle einnehmen und das Netz an Ladepunkten, insbesondere im öffentlichen Raum, systematisch erweitern.

Gefordert wird:

- Die Erstellung eines verbindlichen Ausbauplans für öffentliche Ladeinfrastruktur in München mit Schwerpunkt auf unterversorgte Stadtgebiete und Bezirksausschuss-Bereiche wie BA 12.
- Erhöhung der Anzahl öffentlich zugänglicher Ladepunkte (inkl. Schnelllader) im gesamten Stadtgebiet. Hier bezogen auf den Bereich des BA12
- Förderung privater wie gewerblicher Ladeoptionen in Kombination mit Ausbau im öffentlichen Raum.
- Verbesserung der Sichtbarkeit und Zugänglichkeit von Ladepunkten durch digitale Orientierungshilfen und klare Beschilderung.

Mit der Umsetzung dieses Antrags kann die Landeshauptstadt München den wachsenden Anforderungen einer elektrischen Mobilität gerecht werden, Investitions- und Standortvorteile für Wirtschaft und Bürger*innen schaffen und gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

gez. Initiator
Norbert Nirschl

gez.
Lars Mentrup
SPD

gez.
Dagmar Föst Reich
FDP

gez.
Ekkehard Pascoe
Bündnis 90/Die Grünen

gez.
Dorothea Wiepcke
CSU

BA-Beschluss
einstimmig/mehrheitlich angenommen/abgelehnt